



## EINLADUNG

Seminarnummer:  
08-1138 0903/9

# Helfer\_innenseminar: Austausch: Die eigene ehrenamtliche Flüchtlingsarbeit und ihre Perspektiven im gesellschaftlichen und politischen Kontext

**FRIEDRICH  
EBERT  
STIFTUNG**  
Landesbüro NRW

Freitag, 28.09.2018, 17:00 Uhr

bis Sonntag, 30.09.2018, 15:00 Uhr

Sport- und Tagungshotel De Poort, 47574 Goch/Niederrhein

Ohne die zahlreichen ehrenamtlichen Helfer\_innen würden das Ankommen und die Integration von Geflüchteten in Deutschland nicht funktionieren. **Mit den „Helfer\_innenseminaren“ des Landesbüros NRW der Friedrich-Ebert-Stiftung möchten wir im Rahmen unserer Projektreihe „Miteinander in NRW“ einen Beitrag leisten, den Ehrenamtlichen Unterstützung zu geben sowie die Möglichkeit anbieten, sich weiter zu bilden, sich auszutauschen oder auch einfach nur einmal die persönlichen Motivationsakkus wieder aufzuladen.** Nicht zuletzt wollen wir hiermit auch für all die wichtige und unermüdliche Arbeit unseren Respekt und unsere Anerkennung deutlich machen.

Viele Ehrenamtliche sind schon seit einiger Zeit in der Unterstützungsarbeit für geflüchtete Menschen aktiv, andere sind erst vor kurzem dazu gestoßen. In diesem Seminar wollen wir den **offenen Austausch der Helfer\_innen** in den Fokus stellen. Die Gespräche gehen dabei oft über praktische Erfahrungen in der alltäglichen Arbeit hinaus. Die beispielhaften Themen, die für die einzelnen Seminartage als Programmpunkte aufgeführt sind, sind uns in der Diskussion mit Ehrenamtlichen öfter als Themen begegnet. Wir haben sie als Vorschläge ins Programm aufgenommen, freuen uns aber vor allem, wenn es weitere gewünschte inhaltliche Schwerpunkte gibt. Das genaue Programm soll basierend auf allen Vorschlägen gemeinsam am ersten Seminartag mit den Teilnehmenden festgelegt werden. **Damit hoffen wir, eine Plattform zu bieten, um Fragen, die mit dem eigenen Engagement zusammen hängen, in größeren Perspektiven zu betrachten** – Perspektiven für die eigene Motivation und auch für die Diskussion mit den Geflüchteten oder (skeptischen) Außenstehenden.

Referent\_innen: **Norbert Holtz**  
**Georgia Manfredi**

Seminarleitung: **Leonie Kutz**

### Verantwortlich

**Martin Pfafferott**

☎ 0228 / 883-7204

E-Mail: [Martin.Pfafferott@fes.de](mailto:Martin.Pfafferott@fes.de)

### Organisation

**Natascha Krieger**

Landesbüro NRW

Friedrich-Ebert-Stiftung

Godesberger Allee 149

53175 Bonn

☎ 0228 / 883-7202

E-Mail: [Natascha.Krieger@fes.de](mailto:Natascha.Krieger@fes.de)

### Veranstaltungsort

**Sport- und Tagungshotel De Poort**

Jahnstraße 6

47574 Goch/Niederrhein

[info@depoort.de](mailto:info@depoort.de)

☎ 02823 9600

[www.fes.de/landesbuero-nrw](http://www.fes.de/landesbuero-nrw)  
[www.facebook.com/FESNRW](https://www.facebook.com/FESNRW)  
[twitter.com/FESNRW](https://twitter.com/FESNRW)

*Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an uns.*

## Freitag

- 17.00 Uhr Einchecken/Ankommen
- 18.00 Uhr Begrüßung und Einführung in das Seminar  
Vorstellung der Teilnehmenden und ihrer eigenen ehrenamtlichen Arbeit
- 19.00 Uhr Abendessen
- 20.00 Uhr Entwickeln des konkreten weiteren Seminarablaufs in der Gruppe
- 21.00 Uhr Ende der Seminararbeit

## Samstag – beispielhaftes Programm

- 08.00 Uhr Frühstück
- 09.00 Uhr
  - ☑ Wo stehen wir aktuell, wo stehe ich mit der eigenen Unterstützungsarbeit?
  - ☑ Lokal neue Strukturen schaffen – Erfahrungen und Anregungen aus der Praxis
  - ☑ Ausblicke, Herausforderungen und Unterstützung für die eigene Arbeit
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr
  - ☑ Externer Input:
    - o Der Neiddebatte und vielschichtigen Abwertungen begegnen
    - o Unterschiedliche Werte, Kulturen, Religionen und Vorstellungen vom Zusammenleben der Geschlechter konstruktiv zusammen bringen
    - o Perspektiven auf die Flüchtlingsarbeit aus Wuppertal (Referentin: Georgia Manfredi)
- 16:45 Uhr
  - ☑ Wie integrieren: Eigenes Selbstverständnis und Wünsche an ein Miteinander
- 18.15 Uhr Abendessen
- 20.00 Uhr
  - ☑ „Come together“: Informeller Erfahrungsaustausch

## Sonntag – beispielhaftes Programm

- 08.30 Uhr Frühstück
- 09.30 Uhr
  - ☑ Konfrontationen mit rechtspopulistischen Gedanken – eigene Erfahrungen von ehrenamtlichen Flüchtlingshelfer\_innen in den letzten Monaten
  - ☑ Ängste und die Projektion eigener Problemlagen auf Minderheiten - Funktionsweise und Wirksamkeit rechtspopulistischer Politik
  - ☑ Möglichkeiten zur Veränderung des Diskurses
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 13.30 Uhr
  - ☑ Fortsetzung vom Vormittag
  - ☑ Abschlussplenum und Seminarevaluation
- 15.00 Uhr Seminarende

Programm vorbehaltlich möglicher Änderungen



demokratie  
leben

Landeszentrale  
für politische Bildung  
Nordrhein-Westfalen



Gefördert durch die Landeszentrale für politische Bildung NRW

Während des Seminars sind Sie Gast der Friedrich-Ebert-Stiftung, die die Kosten für Unterkunft und Verpflegung (mit Ausnahme der Getränke) übernimmt. Das Seminar ist für ehrenamtliche Helfer\_innen in der Flüchtlingsarbeit beitragsfrei.

Die Unterbringung erfolgt in der Regel in Doppelzimmern.  
**Für Einzelzimmer ist ein Zuschlag erforderlich, der direkt im Hotel/Bildungszentrum zu entrichten ist.**